

179/117 [1729 März]¹

Verzeichnis der Auszahlung der auf dem Pariser Hôtel de Ville lastenden Leibrenten an die Familie Zurlauben für die Jahre 1727 und 1728

C Der Verfasser² listet auf, wie die Gelder für die sechs letzten Monate des Jahrs 1727 und des Jahrs 1728 auf Beat Jakob Zurlauben³, Heinrich Zurlauben⁴, Ludwig Zurlauben⁵; Helena Barbara Zurlauben⁶, Maria Louisa Zurlauben⁷, Maria Anna Zurlauben⁸ und die Erben der am 30. August 1728 verstorbenen Maria Zurlauben⁹ verteilt werden.

Die Summe, die von Ravenel ausbezahlt wurde, beläuft sich auf rund 1117 Livres. Davon wurden 46 Livres für Unkosten u.a. zugunsten des Notar und Carlé¹⁰ abgezogen.

Die verbleibenden 1071 Livres hat der Verfasser am 17. März 1729 in einem Wechselbrief nach Zürich geschickt.

¹ Das Dokument muss in Analogie zu Zurlaubiana AH 179/118 und AH 179/119 am oder kurz nach dem im Text erwähnten 17. März 1729 verfasst worden sein.

² Beat Franz Plazidus Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

³ Beat Jakob Anton Zurlauben.

⁴ Heinrich Damian Leonz Zurlauben.

⁵ Beat Ludwig Zurlauben.

⁶ Maria Helena Barbara Zurlauben.

⁷ Anna Maria Louisa Zurlauben.

⁸ Maria Anna Juliana Zurlauben.

⁹ Anna Maria Barbara Zurlauben.

¹⁰ Joseph Carlé.

AH 179, Bl. 235 • Bl. 235^v leer.
In französischer Sprache.
